

# Niederschrift

## über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Gönnersdorf

**Sitzungstermin:** 15.11.2021  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:26 Uhr  
**Ort, Raum:** Gönnersdorf, im Jugend- und Gemeindehaus

### **ANWESENHEIT:**

#### **Vorsitz**

Herr Walter Schmidt Ortsbürgermeister

---

#### **Mitglieder**

Herr Reinhold Lenzen 2. Beigeordneter

---

Herr Marcel Leuwer

---

Herr Dietmar Schmidt

---

Herr Arno Simon 3. Beigeordneter

---

Frau Heike Simon

---

Herr Robert Simon 1. Beigeordneter

---

#### **Verwaltung**

Frau Heike Babendererde Protokollführung

---

#### **Gäste**

Herr Norbert Bischof Revierleitung anwesend von 20.07 Uhr bis 21.25 Uhr

---

Herr Michael Schimper Forstamtsleitung anwesend von 20.07 Uhr bis 21.25 Uhr

---

#### **Fehlende Personen:**

#### **Mitglieder**

Frau Sabine Simon entschuldigt

---

Herr Josef Vietoris entschuldigt

---

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Gönnersdorf waren durch Einladung vom 5. November 2021 auf Montag, den 15. November 2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

Zur Tagesordnung wurden folgende Änderungen eingebracht:

Ortsbürgermeister Schmidt stellt den Antrag auf Änderung der Tagesordnung, falls gegebenenfalls Revierleiter Bischof und Forstamtsleiter Schimper nicht pünktlich zur Sitzung erscheinen, weil sie in der Ortsgemeinderatssitzung in Lissendorf sind, den Tagesordnungspunkt 6 „*Informationen des Ortsbürgermeisters*“ vorzuziehen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Ja: 7

## **TAGESORDNUNG**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Erweiterung Friedhof
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Festsetzung der Brennholzpreise für das Haushaltsjahr 2021/22
6. Forstwirtschaftsplan 2022 - Beratung und Beschlussfassung
7. Anfragen / Verschiedenes

### **Nichtöffentliche Sitzung**

8. Niederschrift der letzten Sitzung
9. Informationen des Ortsbürgermeisters
10. Anfragen / Verschiedenes

## **Protokoll:**

### **TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Gönnersdorf vom 15. September 2021 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

### **TOP 2: Einwohnerfragen**

Es sind keine Einwohner anwesend.

### **TOP 3: Erweiterung Friedhof Vorlage: 2-2920/21/13-181**

#### **Sachverhalt:**

Die Ortsgemeinde Gönnersdorf möchte auf dem Friedhof in Gönnersdorf die Bestattungsart „Bestattung unter Bäumen“ anbieten.

Der Ortsgemeinderat hat sich bereits mit der Thematik der neuen Bestattungsart befasst.

Die Verwaltung hat hierzu die Friedhofssatzung um den „§ 15 a Bestattung unter Bäumen“ ergänzt. Da die Friedhofssatzung schon älter ist, wird die Friedhofssatzung komplett neugefasst mit weiteren rechtlichen Änderungen, die rot markiert sind (siehe Anhang).

Zudem ist die Neufassung der Friedhofsgebührensatzung notwendig, da für die neue Bestattungsart „Bestattung unter Bäumen“ neue Gebühren erforderlich sind, die Änderungen sind entsprechend rot markiert (siehe Anhang).

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Gönnersdorf beschließt die Neufassung der Friedhofssatzung und der Friedhofsgebührensatzung mit den entsprechenden Änderungen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 7

### **TOP 4: Informationen des Ortsbürgermeisters**

#### **Hochwasserschäden:**

Die noch offenen Reparaturen sind von der Verwaltung aufgenommen und werden abgearbeitet. Die Waldwege sind noch nicht in einem befahrbaren Zustand.

Der noch offene Graben beim Anwesen Reifen-Meyer wird in Absprache zwischen Eigentümer und den Wasserwerken der VG durch die Fa. Thelen wiederhergestellt.

#### **Dorfbrunnen:**

Die Reparaturarbeiten am Dorfbrunnen sind abgeschlossen. Das Wasserleitungsnetz ab Brunnenstufe wurde erneuert bzw. überarbeitet, das Regulieren des Wasserlaufs am Brunnen neu aufgebaut.

Die erforderlichen Pflasterarbeiten – bedingt durch das Hochwasser – werden voraussichtlich in diesem Jahr nicht mehr erfolgen.

Der Schaden auf dem Eigentum Brang wurde versicherungstechnisch abgewickelt. Frau Brang wurde der Betrag zur Schadensbehebung bereits gezahlt. Nach Absprache erfolgt die Ausführung der Reparaturarbeiten zusammen mit der Beschädigung am Pflaster auf dem Gemeindeteil.

#### **Kinderspielplatz:**

Die Neugestaltung des Kinderspielplatzes gestaltet sich weiterhin schwierig.

Am 8. Nov. hatten wir mit RWE (Nachfolger) einen vor Ort Pressetermin. Hier wurde über den Zuschuss für die beiden Sitzbänke berichtet. Bedingt durch den TÜV-Bericht mussten wir den Umgrenzungszaun abbauen. Der vorhandene Lattenzaun entspricht nicht mehr den DIN Vorschriften.

Im Rahmen der Neugestaltung muss dies berücksichtigt werden.

#### **Erneuerung Gastherme für die Wohnungen im Gemeindehaus.**

Die in 1999 eingebaute Heiztherme war defekt. Ersatzteile zu beschaffen waren nicht erfolgreich. Durch die Fa. Nelles konnte in letzter Woche ein neues Gerät eingebaut werden.

Die derzeitige Situation am Baumarkt erschwerte das Projekt. Es liegt ein Kostenvoranschlag der Fa. Nelles über 7.165,64 € vor.

Die zur Installation erforderlichen Arbeiten am Dach wurden von Fa. Peters Stadtkyll ausgeführt. Die Kosten hierzu betragen 111,86 €. Der Auftrag wurde mit der Finanzabteilung der VG abgestimmt. Durch die vermieteten Wohnungen waren wir umgehend in der Verpflichtung. Die zum 15.01.2022 gekündigte Wohnung wurde inzwischen weitervermietet zu den gleichen Konditionen (300 € Kaltmiete)

#### **Baugebiet am Friedhof „Auf der Quert“**

Eine angedachte Beschlussvorlage für die heutige GR-Sitzung konnte nicht erfolgen. Die SGD Nord hatte zur Stellungnahme eine Fristverlängerung beantragt. Bedingt durch die Hochwasserkatstrophe laufen die Mühlen dort jetzt etwas anders. Nach Rücksprache mit der Verwaltung erwarten wir hier kurzfristig eine Stellungnahme.

Es ist vorgesehen in einer nächsten Gemeinderatsitzung am 7. Dez. 2021 die erforderlichen Beschlüsse einnehmen zu können.

Aktuell ist die Vermessung erfolgt. Wir sind in Vorbereitung der Kaufverträge. Für das 3. Baugrundstück liegt inzwischen auch ein Kaufangebot vor. Die Erschließung wird von den Werken geplant und ist in der Vorprüfung. Stand heute sollen erforderlichen Beschlüsse wie eben angedeutet am 7. Dez. gefasst werden.

#### **St. Martin Veranstaltung**

In diesem Jahr konnte die Veranstaltung – nach dem coronabedingten Ausfall im letzten Jahr – durchgeführt werden. Bedingt durch größeren Umleitungsverkehr über die K 54 wählten wir kurzfristig die Zugstrecke überwiegend durch die Gartenstraße. Die Weckausgabe und die Bewirtung erfolgten im Außenbereich.

Am 6.11. erfolgte der Aufbau des Martinsfeuers. Der Aufruf hierzu erfolgte im VG-Blatt. Ich bedanke mich die hier mit ihrem Mitwirken dabei warten.

#### **Lichterwanderung am 18.Dez.**

Über die für den 18. Dez. geplante Lichterwanderung sollten wir unter TOP 7 über Durchführung und Details sprechen.

**TOP 5: Festsetzung der Brennholzpreise für das Haushaltsjahr 2021/22**  
**Vorlage: 1-3662/21/13-185**

#### **Sachverhalt:**

Gemäß § 32 Absatz 2 Ziffer 10 der Gemeindeordnung beschließt der Ortsgemeinderat über die Festsetzung privatrechtlicher Entgelte, hierzu gehört die Festsetzung des Brennholzpreises.

Die Ortsgemeinde Gönnersdorf hat für den Forstbetrieb als Besteuerungsart die Regelbesteuerung gewählt.

Bei dieser Form der Besteuerung ist bei der Bildung der Brennholzpreise folgendes zu berücksichtigen:

Bisher konnten die Bruttobrennholzpreise (incl. 5,5% USt.) bei dem entsprechenden Forstbetrieb vereinnahmt werden.

Ab dem 01.01.2022 müssen die Forstbetriebe mit Regelbesteuerung die Umsatzsteuer in Höhe von 7% an das Finanzamt abführen, somit verbleibt nur noch der Nettopreis beim Forstbetrieb.

Der Ortsgemeinderat Gönnersdorf muss daher entscheiden,

- a) ob die Bruttobrennholzpreise gleichbleiben, was bedeutet, dass die Einnahmen der Gemeinde um 6,5% niedriger sind; oder
- b) ob auf die bisherigen Preise die Umsatzsteuer von 7% aufgeschlagen wird, was bedeutet, dass die Einnahmen der Gemeinden unverändert bleiben, der Endpreis für den Bürger aber höher ist.

Beispielhaft ist im Folgenden die Berechnungsweise dargestellt:

	Einnahme für den Forstbetrieb	Umsatzsteuer in %	Bruttopreis
Pauschalbesteuerung	40,00 €	5,5%	40,00 €
a) Regelbesteuerung gleicher Bruttopreis	37,38 €	7%	40,00 €
b) Regelbesteuerung gleicher Nettopreis	40,00 €	7%	42,80 €

Der Ortsgemeinderat entscheidet, ob Variante a) gewählt wird mit der Konsequenz, dass die Einnahmen für den Forstbetrieb geringer ausfallen oder Variante b), bei der die Umsatzsteuer an den Brennholzwerker weitergegeben wird.

#### **Beschluss:**

Nach ausführlicher Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, das Brennholz zu folgenden Konditionen zu veräußern:

Die Brennholzpreise werden entsprechend Variante b) festgesetzt, auf 60 € / fm Langholz am Weg gerückt inkl. MwSt. Gönnersdorfer Bürger erhalten die Zuweisung im Gönnersdorfer Wald.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 7

**TOP 6: Forstwirtschaftsplan 2022 - Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlage: 1-3724/21/13-186**

#### **Sachverhalt:**

Der Entwurf des Forstwirtschaftsplanes der Ortsgemeinde Gönnersdorf für das Jahr 2022 ist als Anlage beigefügt. Die Details werden in der Sitzung durch die Vertreter der Forstverwaltung vorgestellt und erläutert.

Der Ortsgemeinderat plant für Mai 2022 mit Revierleiter Bischof eine Besichtigung des Waldes zur Begutachtung der Anpflanzungen.

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Gönnersdorf stimmt dem vorliegenden Entwurf des Forstwirtschaftsplanes 2022 in der vorgestellten Form zu.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Das mit einer Summe von 23.160 € zu erwartende positive Betriebsergebnis stellt im Vergleich zum negativen Forstetat des Vorjahres (-14.293 €) eine wesentliche Verbesserung des Forstwirtschaftsergebnisses der Ortsgemeinde Gönnersdorf dar.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 7

### **TOP 7: Anfragen / Verschiedenes**

Ratsmitglied Dietmar Schmidt:

Er bittet darum, einen von zwei Kastanienbäumen am Kinderspielplatz zu entfernen

### **Für die Richtigkeit:**

.....  
Walter Schmidt  
(Vorsitzender)

.....  
Heike Babendererde  
(Protokollführerin)